



## **INTERNE MITTEILUNG Aareleist Steffisburg**

Steffisburg 27. April 2019

### **Der Aareleist erhält Einsitz in die Projektgruppe Schwäbisstrasse und vertritt so die Anliegen der Quartierbewohner direkt.**

**Nach der emotional geführten Debatte zu den Plänen der Gemeinde Steffisburg betreffend der Verkehrssituation im Gebiet Schwäbis, anlässlich der Hauptversammlung des Aareleists vom 15. März 2019, fanden durch den Vorstand erneut Gespräche mit der Gemeinde statt. Die Gemeinde gewährt dem Aareleist nun Einsitz in die Projektgruppe Schwäbisstrasse.**

Die Verkehrssituation im Gebiet Schwäbis wurde im Zusammenhang mit dem Bypass Thun Nord vor gut 10 Jahren aufgenommen. Eine der vielen verschiedenen Begleitmassnahmen in diesem Projekt, ist die Einführung einer «Tempo 30-Zone Schwäbis». Bei der Erarbeitung des Begleitprojekts war die Bevölkerung des Schwäbis durch den damals noch existierenden Schwäbis Leist ebenfalls vertreten.

An der diesjährigen Hauptversammlung des Aareleists vom 15. März 2019, präsentierte Gemeinderat Stefan Schneeberger die Zukunft der Schwäbisstrasse. Die Anpassungen – Fahrbahn schmaler, Insel in der Mitte der Fahrbahn, breitere Trottoirs sowie die Erhöhung der Trottoirkanten im Bereich der Bushaltestelle – sollen zusammen mit den Werksleitungen ab 2021 stattfinden.

Seit dem Projektstart vor 10 Jahren hat sich das Quartier weiterentwickelt. Der Anteil an jungen Familien mit Schulpflichtigen Kindern ist stetig gewachsen. Vor allem Eltern kritisierten den Wegfall der Fussgängerstreifen. Ohne Streifen würden die Kinder die Strasse nicht sicher überqueren können, um den Schulweg ins nahegelegene Sonnenfeld Schulhaus gefahrlos alleine zu bestreiten. Dies insbesondere, so lange die Durchfahrtszahlen und die Durchfahrtsgeschwindigkeit nicht weiter auf ein normales Niveau einer Tempo 30- Zone gesenkt werden kann.

Nach den vom Tiefbauamt Steffisburg gemachten Videoaufnahmen im Kreisel Schwäbisstrasse/Mittelstrasse, stehen aktuell Videoaufnahmen im Kreuzungsbereich Schwäbisstrasse / Schlossstrasse / Kirchfeldstrasse an. Nach erfolgter Auswertung wird eine Projektgruppe die weiteren Massnahmen besprechen.

Der „Projektgruppe Schwäbisstrasse“ gehören momentan Vertreter der Gemeinden Steffisburg und Thun, des Tiefbauamtes des Kantons Bern, der Verkehrsbetriebe Thun (STI) sowie des beauftragten Planungsbüros an. Projektleiter ist Mark van Egmond, Abteilung Tiefbau/Umwelt der Gemeinde Steffisburg.

Nach diversen Gesprächen und um die Bevölkerung bei der Suche nach Massnahmen und Lösungen bestmöglich mit einbeziehen zu können, hat die Gemeinde Steffisburg dem Aareleist nun Einsitz in genau diese Projektgruppe angeboten. Mit Marco Berger, Vorstandsmitglied und selber Anwohner im Schwäbis, stellt der Aareleist einen kompetenten Vertreter, der sich mit grossem Interesse in die „Projektgruppe Schwäbisstrasse“ einbringen wird.

#### **Für Rückfragen:**

Marco Berger / Vorstand Aareleist

Mobile: 079 685 85 25